

DAS THEMA

DIE AKTIVE GEBURT

- 8 Die bewegte Frau**
Eine Reflexion über die Einflussfaktoren auf die Körperhaltung von Gebärenden von Peggy Seehafer
- 16 Protrahierte Geburt: Positionswechsel**
Ulrike Harder und Birgit Heimbach zeigen, wie die Geburt bei einem Stillstand durch spezielle Gebärhaltungen und -hilfen wieder in Gang kommen kann
- 22 Eine Matratze macht mobil**
Anna Peters erzählt die Geschichte ihrer Erfindung, einer bewegten Matratze, die Frauen unter der Geburt sanft bewegen soll
- 28 Freiräume schaffen**
Was hindert Gebärende daran, sich zu bewegen und aufrechte Positionen einzunehmen?
Tara Franke möchte die Hürden ausräumen
- 34 »Ich lass mal Badewasser ein ...«**
Peggy Seehafer im Interview mit der dänischen Hebamme Elisabeth Mortensen über Gebärpositionen im Wasser und die Chancen der Wassergeburt
- 40 Wie sind Ihre Erfahrungen mit der Wassergeburt?**
Stimmen und Einschätzungen zur Nutzung der Wassergeburt aus Sicht einiger Kliniken und einer Mutter
- 42 Nonverbale Mobilisation: Körpersprache ist ehrlich**
Ein Blick auf Erfahrungen aus der Kinästhetik für eine bewegte Geburt von Andrea Mora

1. LEBENSJAHR

- 48 Verständigung per Handzeichen?**
Herbert Renz-Polster hinterfragt, ob die Gebärdensprache für Babys, das sogenannte »Baby signing«, die Kommunikation zwischen Eltern und Baby fördern kann
- 53 Macht Gluten krank?**
George Marx über Diagnostik und Therapie der Zöliakie sowie über die Rolle des Stillens für die Prävention

8

Die aktive Geburt

Wenn Frauen sich unter der Geburt frei bewegen können und ihnen einfache Hilfsmittel angeboten werden, die sie darin unterstützen, eine aufrechte Gebärhaltung einzunehmen, hat dies positive Auswirkungen auf das Outcome von Mutter und Kind. Das ist evidenzbasiert. Welche Anreize braucht es, damit Frauen die für sie optimale Haltung finden? Wie lassen sich Frauen selbst mit einer PDA noch mobilisieren?

Verständigung per Handzeichen?

Auch in Deutschland interessieren sich viele Eltern für »Babyzeichen«, »Handzeichen«, »Zwergensprache« oder »Babysignale«. Sie nutzen die entsprechende Infoliteratur oder besuchen mit ihren Babys die Kurse einschlägiger Anbieter. Ursprünglich kommt der Trend aus den USA. Die Kinder sollen durch Gebärdensprache in ihrer Sprachentwicklung unterstützt und die Kommunikation zwischen Eltern und Baby verbessert werden. Was ist dran an dieser Methode?

Hebammenarbeit mit Geflüchteten: Den Dialog fördern

Welchen Belastungen sind Hebammen, die in Flüchtlingsunterkünften tätig sind, ausgesetzt? Wie sind die Bewältigungsstrategien? Elf Hebammen in Hamburg wurden im Rahmen einer Interviewstudie zu ihren Erfahrungen befragt. Die Originalzitate bringen die Arbeitsbedingungen, Stressoren und Wünsche bezüglich Verbesserungen auf den Punkt.

BERUF & PRAXIS

58 **Respekt!**

Ein Plädoyer für die Wahlfreiheit der Frau hinsichtlich des Ortes, an dem sie gebären möchte, von Heidi Giersberg

WISSENSCHAFT & FORSCHUNG

60 **Hebammenarbeit mit Geflüchteten: Den Dialog fördern**

Luise Richter, Angelica Ensel und Christine Färber stellen die Ergebnisse einer qualitativen Studie zu »Stressoren und Bewältigungsstrategien von Hebammen in Hamburger Fluchtunterkünften« vor

POLITIK & GESELLSCHAFT

68 **Regenbogenfamilien: Ganz normal anders?**

Hebammen können Regenbogenfamilien durch eine selbstverständliche Begleitung von Anfang an unterstützen, weiß Stephanie Gerlach

72 **Lust am Gehorsam**

Der von der Kinderärztin Johanna Haarer im Dritten Reich propagierte Erziehungsstil, der Kinder ideologisch formbar machen sollte, wird vorgestellt von Rose Ahlheim

AUS- & WEITERBILDUNG

78 **Was macht die Kunst im Krankenhaus?**

Kunst und Design sind im Krankenhaus angekommen – Birgit Heimbach war in Kopenhagen auf einem Seminar und in einer Ausstellung dazu

KULTUR

86 **Buchbesprechung: Im Strudel der Unwägbarkeiten**

Angelica Ensel über ein Buch von Sandra Schulz, die nach einer schwerwiegenden Diagnose bei ihrem ungeborenen Kind ihren Weg zwischen Hoffen und Bangen beschreibt

IMMER IN DER DHZ

- 1 Editorial
- 4 Aktuell
- 5 Rundruf
- 66 Studien
- 76 Nachrichten
- 82 Qualifizierung
- 83 Tagungen und Kongresse
- 84 Fortbildungen
- 88 Regionales
- 90 Marktplatz
- 108 Einkaufszettel ESV
- 109 Medien
- 111 Vorschau/Impressum
- 112 Kolumne

Dies und
noch viel mehr
finden Sie unter
dhz-online.de